

# Modulprüfung für Steuerexperten 2019

## Modul: Steuern natürlicher Personen

Diese Prüfung umfasst 18 Seiten.

Zeitvorgabe: 90 Minuten

Punkte: 45 Punkte

---

## Aufgaben

---

Nummer	Aufgabe	Richtzeit Minuten	Punkte
1	Steuerpflicht / Sozialversicherung	28	14
2	Steuernachfolge	16	8
3	Wertschriften	18	9
4	Vorsorge	28	14
		<b>90</b>	<b>45</b>

### Besondere Angaben / Informationen für das Modul natürlicher Personen

Beachten Sie zusätzlich zu den für alle Prüfungsmodule geltenden Angaben und Informationen die folgenden Hinweise für das Modul Steuern natürlicher Personen.

Es sind die bundesrechtlichen gesetzlichen Bestimmungen anzugeben.

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!**

# Modulprüfung für Steuerexperten 2019

## Modul: Steuern natürlicher Personen

### Aufgabe 1

Richtzeit:

28 Minuten

Punkte:

14 Punkte

---

## Steuerpflicht / Sozialversicherung

---

### Ausgangslage

Erik Johansson, schwedischer Staatsangehöriger (ledig, röm.-kath.), wohnt im Kanton Zürich und ist Besitzer einer B-Aufenthaltsbewilligung (Ausweis B EU/EFTA). Er arbeitet bei der Jacky Loo AG in Zürich als Designer. Für das Jahr 2018 beträgt sein monatlicher Lohn CHF 8'400.00 brutto. Es wird kein 13. Monatslohn ausbezahlt. Einmal im Quartal reist er nach Schweden zu seinen Eltern. In Schweden leben die Eltern in einer grossen 10-Zimmer Villa. Erik ist Passivmitglied beim lokalen Golfclub in Schweden.

### Aufgaben

A1

(1 Punkt)

a) In welchem Staat ist Herr Johansson unbeschränkt steuerpflichtig?

b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

A2

(1 Punkt)

a) Welcher Art der Besteuerung unterliegt der Lohn von Erik Johansson?

b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

A3

(3 Punkte)

Erik Johansson hat für seine sehr gute Leistung im März 2018 einen Bonus in der Höhe von CHF 20'000 erhalten. Zudem hat er noch 60 gesperrte Aktien an der Jacky Loo AG (Sperrfrist von 3 Jahren, Einschlag beträgt 16.038%), zum Preis von CHF 90.00 erhalten. Der Verkehrswert pro Aktie beträgt CHF 160.00.

a) Berechnen Sie das Bruttojahreserwerbseinkommen von Erik Johansson.


A4

(2 Punkte)

a) Welche grundsätzlichen Folgen haben die zusätzlichen Entgelte (Bonus und Aktien) für Erik Johansson?


b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--

## Ergänzter Sachverhalt

Erik Johansson und seine Freundin Mattilda Bernasconi, italienische Staatsbürgerin, sind verlobt. Beide haben die Aufenthaltsbewilligung B (Ausweis B EU/EFTA). Gemeinsam leben sie in einer Wohnung in Wollerau, Kanton Schwyz, und arbeiten in Zürich.

Am 21. Dezember 2018 fand die Hochzeit in Milano statt. Am 31. Dezember 2018 kam der gemeinsame Sohn zur Welt. Mattilda Bernasconi war vor der Geburt als Designerin in Zürich tätig. Nach dem Mutterschaftsurlaub wird Mattilda Bernasconi noch zu 20% als Designerin erwerbstätig sein.

Die Familienzulage von CHF 250 pro Monat wird Erik Johansson ausbezahlt.

B1 (1 Punkt)

- a) Welcher Kanton ist für die Besteuerung der Löhne für Erik Johansson und für Mattilda Bernasconi zuständig?

- b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

B2 (1 Punkt)

- a) Kreuzen Sie an, ob die Familienzulage einen steuerpflichtigen Lohnbestandteil darstellt.

Ja

Nein

- b) Nenne Sie die gesetzliche Grundlage.

B3 (1 Punkt)

Das Ehepaar Johannsson / Bernasconi (beide mit Aufenthaltsbewilligung B) kauft im Jahr 2019 eine Wohnung in Pfäffikon, Kanton Schwyz.

- a) Welche Folgen hat der Erwerb der Eigentumswohnung für das Ehepaar Johannsson / Bernasconi?


- b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

## Neuer Sachverhalt

Sie betreuen die Schweizer Karl Schmid AG in Steuer- und Sozialversicherungsfragen.

Der Verwaltungsrat der Karl Schmid AG besteht aus drei Personen:

<u>Name</u>	<u>Jahrgang</u>	<u>Nationalität</u>	<u>Wohnort</u>	<u>Funktion</u>
Karl Schmid	1950	Schweizer	Ausland	Verwaltungsratspräsident
Susi Schmid	1953	Ausländerin	Ausland	Verwaltungsratsmitglied
Pierre Egon	1969	Ausländer (C-Bewilligung)	Schweiz	Verwaltungsratsmitglied

Der Verwaltungsrat erhält folgende Verwaltungsrats honorare auf Jahresbasis (Nettolohn) ausbezahlt:

1. Verwaltungsratspräsident: CHF 20'000
2. Verwaltungsratsmitglieder: CHF 15'000

### Aufgaben

C1

(2 Punkte)

Der Finanzverantwortliche möchte die Verwaltungsrats honorare für das Jahr 2018 mittels vereinfachtem Abrechnungsverfahren abrechnen.

- a) Kreuzen Sie an, ob die Karl Schmid AG das vereinfachte Abrechnungsverfahren auf den Honoraren seines Verwaltungsrates anwenden kann?

Ja

Nein

- b) Begründen Sie kurz.


- c) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--

C2

(2 Punkte)

Die Karl Schmid AG rechnet die Verwaltungsrats honorare 2018 ordentlich ab.  
Die Arbeitnehmerbeiträge sind:

- AHV/IV/EO: 5.125%
- Arbeitslosenversicherung (ALV): 1.1%

Berechnen Sie den Bruttolohn von Verwaltungsratsmitglied Susi Schmid:


# Modulprüfung für Steuerexperten 2019

## Modul: Steuern natürlicher Personen

### Aufgabe 2

Richtzeit:

16 Minuten

Punkte:

8 Punkte

---

## Steuernachfolge

---

### Ausgangslage

Armin Kramer verstirbt am 1.10.2018. Seine Erben sind seine Ehefrau und ihre zwei gemeinsamen Kinder im Alter von 16 Jahren (Tochter) und 24 Jahren (Sohn).

Folgende Steuern sind ausstehend:

- Steuerbussen 2016: CHF 5'000 rechtskräftig veranlagt
- Nachsteuern 2016: CHF 50'000 rechtskräftig veranlagt
- Steuern 2018: CHF 10'000 noch nicht bezahlte Rechnungen

A1

(1 Punkt)

Ab welchem Zeitpunkt treten die Erben die Steuernachfolge an?


A2

Erklären Sie die materielle Steuernachfolge

(1 Punkt)


A3

(1 Punkt)

Erklären Sie die formelle Steuernachfolge?


A4

(1 Punkt)

a) Für welche der oben erwähnten Steuern haften die Erben?


b) Wie hoch sind die Steuerbeträge, für welche die Erben haften?


A5

(1 Punkt)

a) Von den Erben ist der Sohn der einzige Erwerbstätige. Er befürchtet, dass er sämtliche Steuern seines Vaters bezahlen muss. Für welchen Betrag haftet der Sohn?


b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--



A6

(1 Punkt)

a) Wofür haftet die überlebende Ehegattin?


b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--

A7

(1 Punkt)

Bei der Inventarisierung wird festgestellt, dass der verstorbene Armin Kramer ein Bankkonto vor seiner Familie und der Steuerbehörde verheimlicht hat. Die Steuerbehörde erhebt hierauf eine Nachsteuer.

a) Wer ist Adressat dieses Nachsteuerverfahrens?

--

b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--

A8

(1 Punkt)

Wer kann sich gegen dieses Nachsteuerverfahren wehren?


# Modulprüfung für Steuerexperten 2019

## Modul: Steuern natürlicher Personen

### Aufgabe 3

Richtzeit:

18 Minuten

Punkte:

9 Punkte

---

## Wertschriften

---

### Ausgangslage

Frau Bisetti arbeitet bei der Kastanien Bank AG in Genf. Sie ist im Bereich Wealth Management tätig und betreut die wohlhabenden Kunden der Bank. Im Jahr 2015 hat sie ein Darlehen bei der Bank aufgenommen. Das Geld hat sie in Wertschriften investiert. Pro Jahr hat Frau Bisetti ca. 300 Transaktionen getätigt. Die erworbenen Titel (Aktien, Optionen und kollektive Kapitalanlagen) hat sie im Durchschnitt zwischen 10 und 50 Tagen gehalten. Frau Bisetti setzt dabei ein Transaktionsvolumen von ungefähr dem Vierfachen des ursprünglich investierten Kapitals ein.

A1

(1 Punkt)

Nennen Sie vier Merkmale für eine grundsätzlich selbständige Erwerbstätigkeit:

1)
2)
3)
4)

A2

(2 Punkte)

a) Kreuzen Sie an, ob Frau Bisetti als nebenberufliche gewerbsmässige Wertschriftenhändlerin qualifiziert ist.

Ja

Nein

b) Begründen Sie kurz.


A3

(2 Punkte)

Gehen Sie davon aus, dass Frau Bisetti als gewerbsmässige Wertschriftenhändlerin qualifiziert. Aus dem Wertschriftenhandel hat sie im Jahr 2016 einen Verlust von CHF 30'000 und im Jahr 2017 einen Verlust von CHF 50'000 erlitten. Im Jahr 2018 hat sie hingegen einen Gewinn von CHF 15'000 erwirtschaftet.

a) Unter welcher Bedingung kann Frau Bisetti die erlittenen Verluste auf dem Geschäftsvermögen zum Abzug bringen?


b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--

A4

(2 Punkte)

Frau Bisetti führt die Wertschriftentransaktionen nicht selbständig aus, sondern lässt sie im Rahmen eines Vermögensverwaltungsauftrages durch die Bank tätigen.

- a) Kreuzen Sie an, ob sich Frau Bisetti die Tätigkeit des fachkundigen Dritten für die Qualifikation als nebenberufliche gewerbsmässige Wertschriftenhändlerin anrechnen lassen muss.

Ja

Nein

- b) Begründen Sie kurz.


A5

(2 Punkte)

Im Unterschied zum Grundsachverhalt hat Frau Bisetti das Vermögen geerbt und überweist es, auf ein Sparkonto bei der Bank Polo. Sie möchte in den nächsten Jahren mit dem Geld eine Wohnung in Mallorca kaufen.

Die Bank belastet auf dem Guthaben des Sparkontos einen Negativzins von 0.3%.

- a) Kreuzen Sie an, ob Frau Bisetti den bezahlten Negativzins im Rahmen der Steuererklärung 2018 zum Abzug bringen kann.

Ja

Nein

- b) Begründen Sie kurz.


- c) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--

# Modulprüfung für Steuerexperten 2019

## Modul: Steuern natürlicher Personen

### Aufgabe 4

Richtzeit:

28 Minuten

Punkte:

14 Punkte

---

## Vorsorge

---

### Ausgangslage

Dimitri Hess hat sich mit 60 Jahren vorzeitig pensionieren lassen. Sein Altersguthaben bezog er zur Hälfte in Kapitalform und den Rest als Rente.

Herr Hess möchte nun eine Beratungsfirma gründen und sich als Geschäftsführer anstellen lassen. Das jährliche Salär beträgt CHF 150'000.

Herr Hess möchte Einkäufe in die Pensionskasse tätigen.

A

(1 Punkt)

Was ist bei der Abzugsfähigkeit der Einkaufsbeiträge zu beachten?


## Neuer Sachverhalt

B1

(2 Punkte)

Herr Hess ist am 4. Juni 2018 64 Jahre alt geworden und per Ende Juni wurde er pensioniert.

Das Vorsorgereglement sieht vor, dass die BVG-Altersleistungen mit Vollendung des 64. Altersjahres grundsätzlich fällig sind. Das Reglement sieht die Möglichkeit vor, Leistungen bis zur definitiven Erwerbsaufgabe beim Arbeitgeber aufzuschieben. In diesem Fall müssen nach Erreichen des 64. Altersjahrs keine Beiträge mehr in die zweite Säule bezahlt werden.

Da er immer noch sehr fit ist, arbeitet er ab Juli 2018 in einem 50% Pensum. Sein monatlicher Lohn beträgt CHF 7'500.00.

Herr Hess möchte weiterhin in die Säule 3a einzahlen und diese von den Steuern absetzen.

a) Kreuzen Sie an, ob Herr Hess den Bezug der Säule 3a aufschieben darf.

Ja

Nein

b) Begründen Sie kurz.


c) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--

B2

(1 Punkt)

a) Wie lange können Beiträge an die Säule 3a einbezahlt werden nach Erreichen des ordentlichen Rentenalters der AHV?


b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--

## Neuer Sachverhalt

Herr Hess ist 61 Jahre alt und Steuerkommissär bei der Steuerverwaltung Genf. Er möchte sein ganzes Guthaben aus der Säule 3a in der Höhe von CHF 120'000 beziehen. Mit CHF 100'000 möchte er seine Vorsorgelücke in der Pensionskasse schliessen. Mit den restlichen CHF 20'000 möchte er ein kleines Auto kaufen.

C1

(1 Punkt)

a) Kreuzen Sie an, ob Herr Hess die Auszahlung des Säule 3a-Guthabens verlangen kann?

Ja

Nein

b) Begründen Sie kurz.


c) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--

C2

(1 Punkt)

Unter welcher Bedingung darf er Gelder von der Säule 3a in die 2. Säule steuerneutral transferieren?


C3

(1 Punkt)

Kreuzen Sie an, ob Herr Hess den Einkauf von seinem steuerbaren Einkommen abziehen kann?

Ja

Nein

C4

(1 Punkt)

a) Wie werden die restlichen CHF 20'000 besteuert?


b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--



## Neuer Sachverhalt

D1

(2 Punkte)

Herr Hess hat in seiner Vorsorgeeinrichtung der 2. Säule früher einmal einen WEF-Vorbezug in der Höhe von CHF 50'000 gemacht.

- a) Kreuzen Sie an, ob Herr Hess mit dem Guthaben aus der Säule 3a direkt den WEF-Vorbezug zurückzahlen kann?

Ja

Nein

- b) Begründen Sie kurz.


D2

(2 Punkte)

Wieviel kann Herr Hess von der Säule 3a (CHF 120'000) steuerneutral in seine BVG-Lücke (CHF 100'000) einbringen? Leiten Sie die Berechnung her.


D3

(2 Punkte)

a) Wie wird das verbleibende Guthaben der Säule 3a besteuert?


b) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

--